

Mittwoch, 02. August 2017

Commerzbank-Pott 2017: Finalisten stehen fest

Die Finalisten des „Commerzbank-Pott 2017“ stehen fest. Eine Jury aus Vertretern des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) und der Commerzbank AG hatte aus den insgesamt 184 eingegangenen Bewerbungen die besten Vereine auf Kreisebene ausgewählt, die im Juli innerhalb ihres Bezirks im Online-Voting gegeneinander angetreten sind. Die sieben Bezirkssieger nehmen im Oktober an einem exklusiven Event mit Siegerehrung in München teil. Der Gewinner erhält eine Förderprämie von 10.000 Euro, die anderen sechs Bezirkssieger bekommen jeweils 1000 Euro.

Beim Förderprojekt des Bayerischen Fußball-Verbandes und der Commerzbank AG müssen die Klubs in den Kategorien Sportlichkeit, ehrenamtliches Engagement, Integrationsarbeit und Mittelverwendung überzeugen. Im vergangenen Jahr sicherte sich der 1. FC Marktleuthen (Oberfranken) die 10.000 Euro-Siegeprämie.

Die sieben Bezirkssieger 2017:

Bezirkssieger Oberbayern: SV Oberhaidlfing/Abens (Kreis Donau/Isar)
Bezirkssieger Niederbayern: SG Johannesbrunn/Binabiburg (Kreis Landshut)
Bezirkssieger Schwaben: SSV Höchstädt (Kreis Donau)
Bezirkssieger Oberpfalz: SpVgg Schirmitz (Kreis Amberg/Weiden)
Bezirkssieger Mittelfranken: SpVgg Mögeldorf 2000 (Kreis Nürnberg/Frankenhöhe)
Bezirkssieger Oberfranken: 1. FC Nagel (Kreis Hof/Marktreuditz)
Bezirkssieger Unterfranken: DJK Traustadt (Kreis Schweinfurt)

Weitere Informationen zum „Commerzbank-Pott 2017“: www.bfv.de/commerzbankpott

Infos zum Vereinsprogramm „Sports & More“ gibt es in der BFV-App (Reiter Favoriten)